

DD Incisal X



Unsere Produkte werden kontinuierlich weiterentwickelt, weshalb wir uns Änderungen vorbehalten. Die jeweils aktuelle digitale Version der Gebrauchsanweisung finden Sie auf unserer Homepage unter: www.dentaldirekt.de
Diese Version ersetzt alle vorherigen Versionen.



[dentaldirekt.de/
de/downloads](http://dentaldirekt.de/de/downloads)

DD Incisal X

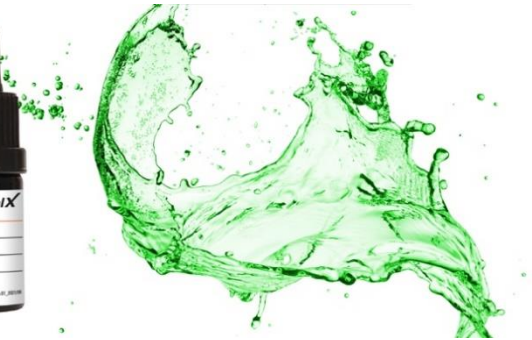
Inhalt

I) ALLGEMEINE INFORMATIONEN	3
II) VARIANTEN	4
III) HILFSMITTEL ZUM EINFÄRZEN	4
IV) ANWENDUNGSABLAUF	5
V) AUFTRAGUNGSTECHNIK.....	5
VI) TROCKNUNG	7
VII) SINTERUNG	7
VIII) GLASIEREN	8
IV) SYMBOLERKLÄRUNGEN.....	10

I) ALLGEMEINE INFORMATIONEN

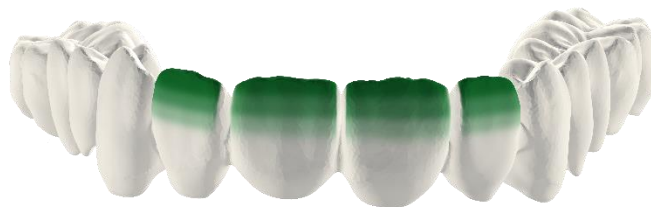
Gültig für das Liquidsystem:

- DD Incisal X



1. Indikation

DD Incisal X sind Flüssigkeiten zum Einfärben und Individualisieren von bis zu vier nebeneinander liegenden Gliedern im Frontzahnbereich bei Brücken mit bis zu 14 Gliedern sowie Einzelzahnversorgungen, hergestellt aus DD Bio ZX² color oder DD cube ONE[®] ML Zirkoniumdioxid-Fräsrohlingen, für die Herstellung von zahntechnischen Restaurationen.



2. Kontraindikationen

Nicht verwenden bei Unverträglichkeit gegenüber den enthaltenen Bestandteilen. Bitte beachten Sie die Kontraindikationen des jeweils verwendeten Dental Direkt Zirkoniumdioxids. Die Färbelösungen eignen sich nicht für Zirkoniumdioxidkeramiken anderer Hersteller.

3. Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Informationen in der jeweils aktuellen Version des Sicherheitsdatenblattes. Tragen Sie Handschuhe, Schutzbrille und Mundschutz, um Reizungen zu vermeiden. Die Flüssigkeit ist nicht zum Verzehr geeignet. Bitte essen, trinken und rauchen Sie nicht, während Sie das Liquid verarbeiten. Die Verarbeitung darf ausschließlich durch ausgebildetes Personal und unter Anwendung bewährter Techniken erfolgen.

4. Handhabung, Lagerung und Entsorgung

Überprüfen Sie vor der ersten Verarbeitung des Liquids die Flasche auf Unversehrtheit. Lagern Sie die Liquids ausschließlich im dicht verschlossenen Originalbehälter bei max. 25 °C, idealerweise im Kühlschrank (6 - 8 °C). Um Verunreinigungen zu vermeiden, sollte bereits verwendetes Liquid nicht mit ungenutztem Liquid gemischt werden. Ein Nichtbeachten dieser Regel kann zu Farbveränderungen führen. Entsorgen Sie Restmengen des Liquids und die Flasche gemäß den geltenden behördlichen Vorschriften. Das Liquid darf nicht in den Abfluss gelangen oder über den Hausmüll entsorgt werden.

II) VARIANTEN

- DD Incisal X - X0
- DD Incisal X - X2

Mit den DD Incisal X Färbeflüssigkeiten haben Sie die Möglichkeit die Optik und Transluzenz im Inzisalbereich gezielt zu beeinflussen.

Die Variante **X0** eignet sich besonders zum gezielten Erhöhen der Transluzenz nach vorheriger Individualisierung der Restauration mit den DD Art Elements Effektfarben. Für weitere verarbeitungstechnische Richtlinien zur Verwendung von DD Färbelösungen siehe die aktuelle Version der Gebrauchsanweisung DD Shade Concept® im Download Center unter: www.dentaldirekt.de/de/downloads.

Die Variante **X2** ist darauf abgestimmt, auf allen 16 VITA® Zahnfarben sowie auf Bleach-Farben die Transluzenz zu erhöhen und die optische Anmutung gezielt zu beeinflussen.

III) HILFSMITTEL ZUM EINFÄRBen



Kunststoff-
Pinzette



Metallfreier
Pinsel



DD Bio Z
Applikator



Pipette



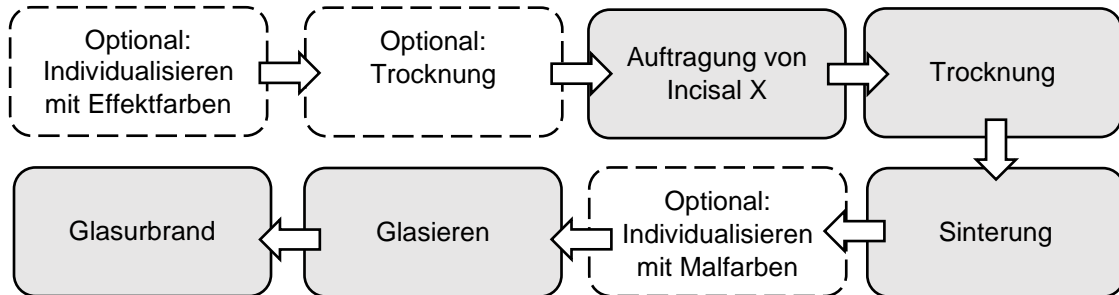
Uhrglas



ACHTUNG!

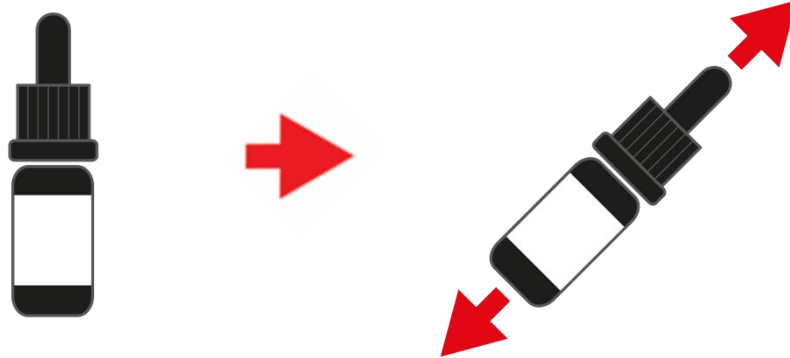
Wir empfehlen die Verwendung von Kunststoffinstrumenten, um Metallspuren an den Restaurationen zu vermeiden.

IV) ANWENDUNGSABLAUF



ACHTUNG!









Vor Gebrauch muss das Liquid gut geschüttelt werden!



Entnehmen Sie mit Hilfe der im Schraubverschluss enthaltenen Pipette wenige Tropfen DD Incisal X und geben Sie diese in ein sauberes Gefäß/Uhrglas. Um Verunreinigungen zu vermeiden, sollte bereits verwendetes Liquid nicht mit ungenutztem Liquid gemischt werden.

V) AUFTRAGUNGSTECHNIK

Für einen optimalen Transluzenz- und Farbverlauf wird DD Incisal X in 4 Schichten über die komplette Breite der Schneide aufgetragen. Der Auftrag kann wahlweise mit dem DD Bio Z Applikator oder einem metallfreien Pinsel erfolgen, die Tauchtechnik darf nicht angewendet werden. Bei mehrgliedrigen Restaurationen dürfen die Verbinder nicht behandelt werden. Ein Trocknen zwischen dem Auftragen der einzelnen Schichten ist nicht nötig. Der Auftrag soll sowohl vestibulär als auch oral, erfolgen. Es ist darauf zu achten, dass der Auftrag die Inzisalkante umfasst. Folgende vier Bearbeitungsschritte sind durchzuführen, beispielhaft anhand eines einzelnen Frontzahnes:

AUFTRAGUNG – SCHRITT FÜR SCHRITT		
Ansicht von vestibulär	Ansicht von oral	Schritt
		1) Auftrag auf die obere Hälfte
		2) Auftrag auf das obere Drittel
		3) Auftrag auf das obere Viertel
		4) Identisch mit Schritt 3 (Auftrag auf das obere Viertel)

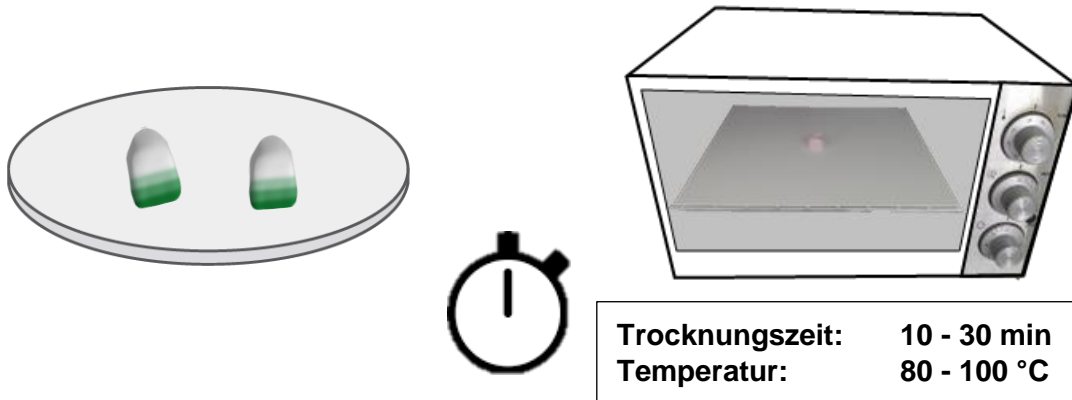
Die Einfärbung des Liquids kann von der Abbildung abweichen, dies hat keinen Einfluss auf das Ergebnis nach der Sinterung.



Um ein optimales Farbergebnis mit DD Incisal X – X0 zu erhalten, sollte vorab eine Individualisierung mit DD Art Elements Effektfarben durchgeführt werden. Die Anwendung von X0 alleine führt zu einer Transluzenzerhöhung mit weißlicher Anmutung der Schneide.

VI) TROCKNUNG

Zum Vortrocknen der Konstruktionen empfehlen wir Ihnen die Verwendung eines kleinen Haushaltsbackofens mit Umluft und Zeitschaltuhr- Funktion, da hier im Gegensatz zu anderen Trocknungsmethoden eine nahezu gleichmäßige Wärmeverteilung gewährleistet ist.



Platzieren Sie Ihre Gerüste auf einer keramischen Unterlage so im Ofen, dass diese von der Umluft „umspült“ werden können.



ACHTUNG!

Um ein homogenes Farbergebnis zu erzielen, sollten die Gerüste direkt im Anschluss an die Farbgebung getrocknet werden.



ACHTUNG!

Sie sollten diesen Ofen ausschließlich für die Trocknung Ihrer Zirkoniumdioxid-Konstruktionen verwenden und nicht für die Zubereitung von Nahrungsmitteln!

VII) SINTERUNG

Für **optimale Ergebnisse**, mit den für DD Incisal X geeigneten Dental Direkt Zirkoniumdioxid-Materialien (DD Bio ZX² color, DD cube ONE[®] ML), empfehlen wir:

Endtemperatur:	1450 °C
Haltezeit:	2 h



ACHTUNG!

Bei erhöhter Sintertemperatur kommt es zu helleren Farbergebnissen!

Sinterzyklus*:

bei normaler Ofenbefüllung ohne Abdeckung

- ↑ Aufheizen bis 900 °C (8 °C/min),
- 30 min Haltezeit bei 900 °C,
- ↑ Aufheizen auf Endtemp. 1450 °C (3 °C/min),
- 120 min Haltezeit bei 1450 °C
- ↓ Abkühlen auf bis mind. 200 °C (10 °C/min)



***WICHTIG!**

Bitte beachten Sie unbedingt unsere separate Sinteranleitung für die Auswahl des optimalen Ofenprogramms.

VIII) GLASIEREN

Ein zusätzlicher Glasurauftrag bewirkt nicht nur eine exakte Übereinstimmung mit dem gewünschten Farbton, sondern führt auch dazu, dass die Restauration natürlicher und ästhetischer wirkt.



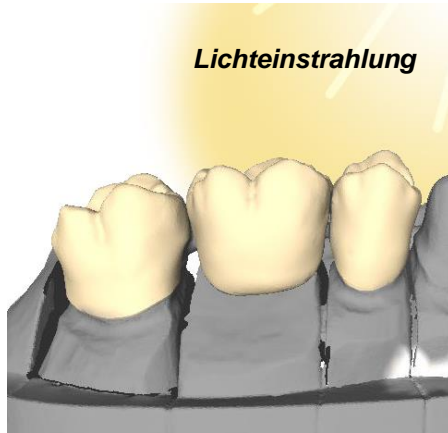
Brenntabelle für DD contrast® glaze:

Brand	Starttemp. [°C]	Trockenzeit [min]	Schließzeit [min]	Heizrate [°C/min]	Endtemp. [°C]	Haltezeit [min]	Kühlen [min]	Vakuum
Glanzbrand	450	3	3	45	810	1	3	Max. (=100%)

Wir empfehlen die Verwendung von Glasuren, die bei unter 850 °C gebrannt werden. Erhöhte Temperaturen sowie mehrmalige Wiederholung des Glasurbrands können zu Farbveränderungen führen.

















TIPP



Zur Farbbewertung die Restauration immer auf das Modell aufsetzen!



IV) SYMBOLERKLÄRUNGEN

 <p>Hersteller</p>	 <p>Oberer Temperaturgrenzwert</p>
 <p>Herstellungsdatum</p>	 <p>Vorsicht: Nach US-Bundesgesetz darf das Produkt nur durch oder im Auftrag eines Zahnarztes verkauft werden</p>
 <p>Gebrauchsanweisung beachten</p>	 <p>Inhalt (Menge)</p>
 <p>Verwendbar bis</p>	 <p>Medizinprodukt</p>
 <p>Charge</p>	 <p>Achtung: Ätzend</p>
 <p>Artikelnummer</p>	 <p>Achtung: Brandfördernd</p>
 <p>Vor Sonnenlicht schützen</p>	 <p>Achtung: Umweltgefährlich</p>